Sitzungsprotokoll der 5. Sitzung der 54. Studierendenparlaments

Datum der Sitzung: 15.07.2025

Beginn der Sitzung: 18.08Uhr

Ende der Sitzung: 23.06Uhr

Schriftführende: Katharina Litzinger

TOP 1.1 Anwesenheit

• Wenn nicht anders angegeben, ist die Ankunft des/der Teilnehmer/in identisch zum regulären Sitzungsbeginn und die Austragung identisch zum regulären Sitzungsende

• Anwesenheit in Präsenz (P), Anwesenheit Online (O)

CATS	O/P	Ankunft/Austragung
Ralph Körner	Р	
Manuel Flauaus	0	
Katharina Litzinger	Р	
Gamze Calik		
Joshua Aydan Heine	0	
Melanie Heidel	Р	
Jamila Kazabr		
Leon Mizera	Р	
Halis Teke		
Nishant Goel	0	
Lejla Kijevcanin		

F.I.S.H.		
Sascha Wellmann	0	
Soumia Buchiha		

TKL	O/P	Ankunft/Austragung
Lukas P. Schulte		
Benita N'sanda	Р	
Nikolai Schulz	Р	
Sebastian Schlegel	Р	
Philipp Klemstein	0	
Yannik Oskar Tanakon		
Bode		
Nils Naujokat	Р	
Bastian Müller		
Margarita Ostrovskaia		

HAI	O/P	Ankunft/Austragung
Kayhan Palit	Р	
Tabea Weber	Р	
Sebastian Knupfer	Р	
Mira Franke	Р	
Christina Hofmann	Р	/20.30Uhr
Daniele Ahmed	Р	
Jannis Lücht	Р	
Sören Ommen	Р	
Stellvertreter		
Säm Unverzagt	0	
Rafaela Natsoglou		
Mara Probst	Р	
Finn Werner		
Noah Bouymayan		
Kai Gockel		
Manuel Matting	Р	/18.40Uhr
Jonathan		
Kugelstadt		

Das Parlament ist mit /30 Parlamentarier* innen in Präsenz anwesend. Beschlussfähigkeit festgestellt.

Gasthörende:

Anwesende AStA Referate

Referat	Bewerber	Anwesend (P) / Abwesend (A)/ Entschuldigt (E)
Finanzen	Joscha Fetsch	E
Hochschulpolitik	Rebekka Carlow	0
Dieburg	Rolf Demir	Α
Dieburg	Abuzar Mir	А
Vielfalt und autonome Interessensvertretung	Luna Chakrabarty	
Kultur und Mobilität	Mariia Danylishyna	Р
Nachhaltigkeit und Campusentwicklung	Baldur Schwarzer	Р
International students	Geordan Tchinda Sahadio	0
International students	Myungeun Kim	Р
Eut+	Tillmann Eckert	Р
Digitale Weiterentwicklung und Management	Oliver Tegeler	Р
AG Design	Miriam Moser	Р
AG Design	Nikta Kazemi	Α
AG Technik	Philipp Klemstein	0
AG Technik	Alexander Klingbeil	А
AG Eventmanagement	Carolin Gehring	А

TOP 1.2 & 1.3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und der Tagesordnung

	Ja	Nein	Enthaltung	Σ
Protokoll der letzten Sitzung	17	0	0	17
Tagesordnung der aktuellen Sitzung	17	0	0	17

TOP 1.4 Mitteilungen des Präsidiums

- Arbeitsgruppe zur Überarbeitung von Geschäftsordnung und Satzung in Kooperation mit dem AStA
- Abstimmung, ob Sitzungen in August und September stattfinden sollen
- Budgetierung der Sitzungen, es werden keine Getränke mehr gestellt, nur noch Wasser

- Finanzierungshilfe für die AG Media beschließen
- Bitte des Präsidenten: Budgetierungskommission
- Systemakkreditierung
 - o Mittwoch, 15.10.25, 15:00 16:30 Uhr
 - o Gespräch mit Studis, Keine Arbeitsstelle bei der h_da

TOP 2 Anträge und Finanzanträge

Antragste llende	Antragsbudg et	Entscheidung	Beschreibung	Σ
BgR Fight and Write	600€	Antrag angenommen	Das BgR Darmstadt plant am 27.9. einen Workshop mit <i>Fight and Write</i> , der Selbstverteidigung und kreatives Schreiben kombiniert. Zielgruppe sind v. a. Studierende und junge Erwachsene. Veranstaltungsort ist die Bessunger Knabenschule, max. 30 Teilnehmende	J: 14 N: 0 E: 3
Stud. Projekt Een Sneetje Brood	2.000€ Änderung: 1000€	Änderung angenommen J: 17 N: 1 E: 0	Klazinus überlebt mit anderen Gefangenen die letzten Tage in einem deutschen Arbeitslager, geplagt von Hunger, Zwangsarbeit und Hoffnungslosigkeit. Trotz allem verteilt er heimlich Essen. Als Häftlinge – darunter Jan – bei einem Fluchtversuch erschossen werden, bleibt Klazinus mit Kuipers zurück und erlebt schließlich die Befreiung durch die Alliierten.	J: 17 N: 1 E: 0
FSR G	2.300€ Änderung: 2263,57€	Antrag Änderung durch Antragstellend e	Die Fachschaft Gestaltung beantragt Budget für die Erstsemestereinführungswoche (29.09.–03.10. + 11.10.2025). Geplant sind u. a. Workshops, Campus-Rallye, Verpflegung, Goodies, eine Party und eine Führung auf der Mathildenhöhe. Die Summe ist eine aufgerundete Schätzung, Rückzahlung ist möglich.	J: 18 N: 0 E: 0
FSR S	2.500€	Antrag angenommen	Der Fachschaftsrat Soziale Arbeit beantragt 2500 € für die Erstiwoche WiSe 2025/26 mit bis zu 400 neuen Studierenden. Geplant sind u. a. Ersti-Rallye mit Grillen, Hoffest mit Bastelaktionen, antifaschistische Stadttour, Pizzaessen und ein alkoholfreier Bastelnachmittag. Die Summe deckt	J: 18 N: 0 E: 0

			Verpflegung, Materialien, Bastelbedarf und DJ-	
			Gagen ab.	
FSR A	2.200€	Antrag	Die Fachschaft Architektur/Innenarchitektur	J: 17
		angenommen	plant eine Ersti-Woche für ca. 425 neue	N: 0
			Studierende mit Begrüßung, Führungen,	
			Stadtrallye, gemeinsamen Aktivitäten und einer Abschluss-Party. Ziel ist ein gelungener sozialer	E: 0
			und informativer Einstieg ins Studium sowie die	
			Förderung des Zusammenhalts im Fachbereich.	
FSR A	2.500€	Antrag	Sommerfest FSR Architektur	J: 17
		angenommen		N: 0
				E: 1
FSR MK	2.000€	Antrag	Die Fachschaft MK plant eine Ersti-Woche für ca.	J: 18
ESE		angenommen	200 Studierende, über 4 Tage. Das soll beinhalten: Vorträge, Spiele, Grillen und Rallyes	N: 0
			,	E: 0
FSR MD	3.800€	Antrag	Der Fachschaftsrat Media & Wirtschaft plant	J: 18
EWO	Media:	angenommen	vom 06.–10.10. eine gemeinsame Ersti-Woche auf dem Mediencampus Dieburg. Ziel ist es,	N: 0
	2.600€		studiengangsübergreifende Vernetzung zu	E: 0
	Wirtschaft:		fördern. Geplant sind ein	
	1.200€		Nachmittagsprogramm mit Bühne, Musik,	
			Drinks und Kennenlernstationen. In Kooperation	
			mit der Fachschaft Wirtschaft werden die Kosten geteilt, alle Erstsemester am Standort	
			Dieburg sind eingeladen.	
FSK	7.000€	Antrag	Am 01.10. ist eine gemeinsame Campustour, am	J: 20
Gemeinsa	7.0000	angenommen	02.10. eine gemeinsame Stadtrallye und zum	
me EWO			Abschluss am 03.10. eine gemeinsame	N: 0
			Semesterstartparty geplant, organisiert durch Vertreter einzelner Fachschaften und dem AStA	E:1
			(vertreter durch das Café Glaskasten). Diese	
			Programmpunkte bilden zusammen die	
			gemeinsame ErstsemesterWoche. Neben den	
			einzeln von den Fachschaften geplanten	
			Erstsemesterwochen entstehen bei dieser Veranstaltung Kosten, die sich mit der	
			Veranstaltung Rosten, die sich mit der Veranstaltung des AStA nach dem Campus Fest	
			vergleichen lassen	

AStA	450€	Antrag	E-Lock für den Container, da dieser nur über 3	J: 19
AG		angenommen	Schlüssel und ein Vorhängeschloss erreichbar	N. O
Technik			ist.	N: 0
				E: 0
AStA	3.500€	Antrag	Statt eines klassischen Ersti-Dinners soll am 23.	
Geschäfts	3.500€	Ailtiug	oder 24.10.2025 ein Abend im Café Glaskasten	
stelle			für 400 Studierende stattfinden – mit	
Stelle	ZURÜCKGEZ		Sektempfang, Fingerfood, Liveband, DJ,	
	OGEN		Cocktails und Ansprachen. Ziel ist ein offener,	
	002.1		bar-ähnlicher Ausklang für alle Studierenden.	
AStA	800€	Antrog	Dor AStA hoontragt arrout dia	J: 17
Geschäfts	800€	Antrag	Der AStA beantragt erneut die Fördermitgliedschaft im Bundesverband	J. 17
stelle		BAS	ausländische Studierende e.V. (BAS) und beim	N: 0
Stelle		J: 18	vielbunt e.V., einem queeren Zentrum in	E: 2
		J. 10	Darmstadt. Beide Mitgliedschaften sollen die	L. Z
		N: 0	Interessen ausländischer sowie queerer	
		E: 1	Studierender stärken. Die Mittel sind im	
			Haushaltsplan vorgesehen. Bereits bestehende	
		:::::::::	Mitgliedschaften bleiben unberührt, können	
		Vielbunt e.V.	aber bei Bedarf auf Sinnhaftigkeit geprüft werden.	
		J: 17	werden.	
		N: 0		
		E: 2		
AStA AG	1.000€	Antrag	Reparatur und Wartung von zwei Top-Teilen für	
Technik	ZURÜCKGEZ		die Audioanlage des AStA.	
	OGEN →			
	Abwägung			
	einer			
	Neuanschaff			
	ung			
AStA	2.560€	Antrag	Der AStA beantragt Mittel für die Teilnahme von	J:
Unterstüt			Delegierten und Interessierten an der	NI-
zung FZS		J: 18	Mitgliederversammlung des fzs in München. Die	N:
		N: 0	Kosten umfassen Fahrt, Unterkunft und	E:
		E: 0	Verpflegung. Ziel ist die Förderung der	
			hochschulpolitischen Mitwirkung der	
			Studierendenschaft auf Bundesebene. Die	
			Ausgaben sollen aus dem Haushalt für	
			hochschulpolitische Projekte gedeckt werden.	
				1

StuPa FISH	-	GO-Antrag Nicht-	Die AfD wird als rechtsextrem eingestuft und widerspricht den Werten der	
		befassung	Studierendenschaft. Die Linke Liste fordert, die AfD und ihre Unterstützer als unvereinbar zu	
		J: 16	erklären und ein AfD-Verbotsverfahren zu	
		N: 2	unterstützen, um ein klares Zeichen gegen Rechtsextremismus zu setzen.	
		E: 1		
		Antrag		
		J:		
		N:		
		E:		
StuPa	-	Antrag	Das Studierendenparlament soll eine zentrale	J: 18
CATS		angenommen	Übersicht für inhaltliche Beschlüsse erhalten. Der AStA wird beauftragt, diese bis 15.11.2025	N: 0
			zu erstellen und erhält bis zu 400€ für eine	E: 0
			Hilfskraft, die sensible Daten entfernt. Zudem	
			soll geprüft werden, wie personenbezogene Daten künftig besser getrennt werden können.	
			Die Übersicht soll die Transparenz erleichtern	
			und den Zugang zu Beschlüssen für Studierende	
			und Parlamentarier eröffnen.	
StuPa FISH	2.000€	Antrag angenommen	Das Parlament soll beschließen, dass der AStA bis Ende September einen aktualisierten Flyer	J: 18
11311		angenommen	zur studentischen Selbstverwaltung neu auflegt,	N: 0
			um insbesondere Erstsemester besser zu	E: 1
			informieren. Der AStA koordiniert den Prozess	
			eigenverantwortlich und informiert das StuPa regelmäßig. Später soll der Flyer auch ins	
			Englische übersetzt werden.	
Änderungsa	l anträge:			
• "[.] <u>einen</u> Flyer ne	uauflegt []"		
Eilanträge		J:		
		N:		
		E:		

Café	ZURÜCKGEZ	Antrag	
Glaskaste	OGEN	1.	
n] J:	
		N:	
		г.	
		E:	

TOP 3 Wahl eines Wahlvorstandes für Hochschulwahlen

Bewerber	Stimmergebnis
Ralph Körner	J: 23
	N: 0
	E: 0
Manuel Flauaus	J: 20
	N: 1
	E: 2
Oliver Tegeler	J: 22
	N: 0
	E: 1
Nikolai Schulz	J: 21
	N: 1
	E: 1
Rebekka Carlow	J: 21
	N: 2
	E: 0

Online Tool Wahl – Wir sind froh um jeden Menschen, es soll formal keine Stellvertreter geben. Man braucht einen formalen Vorsitz, Schriftführer, Stellvertreter

TOP 4 Bericht des studentischen Vertreters der Studierendenschaft der Hochschule Darmstadt im Verwaltungsrat des Studierendenwerks Darmstadt

•

TOP 5 Wahl eines Rechnungsprüfungsausschusses für HHJ 24/25

Bewerber	Stimmergebnis
Stefan Sven Grün	J: 23
	N: 0
	E: 0
Katharina Litzinger	J: 23
	N: 0
	E: 0

HHJ 25/26

Bewerber	Stimmergebnis
Stefan Sven Grün	J: 23
	N: 0
	E: 0
Sören Ommen	J: 22
	N: 0
	E: 1

TOP 6 Vorstellung und Wahl der Kandidat*innen für die auf der ersten Sitzung des Studierendenparlaments eröffneten AStA Referate und AGs

- Die Personenwahlen für die Asta Referate und AGs wurde, wie angekündigt, unter Ausschluss der Öffentlichkeit und ausschließlich in Präsenz durchgeführt.
- Beschlussfähigkeit überprüfen: 16/30 Parlamentarier in Präsenz anwesend -> Beschlussfähig

Referat/AG	Doppelbesetzung	Pseudonym	Stimmergebnis	
		Klarname		
AG	N	Story	Story	Share
Öffentlichkeitsarbeit		Denise M.	J: 16	J: 2
		Share	N: 0	N: 11
		Ghulam S.	E: 0	E: 5
Referat Soziales	J: 16	SSC	SSC	Immatrikulation
	N: 0	Danilo S.P.	J: 16	J: 16
	E: 0	Immatrikulation	N: 0	N: 0
		Masallah O.	E: 0	E: 0
Referat Fachschaften	N	FSK	J: 16	1
		Gabriel B.	N: 0	
			E: 0	
Referat EUt+	Andere Position bereits besetzt	<i>Dublin</i> Natalia D.	J: 16	
			N: 0	
			E: 0	

TOP 7 Neuigkeiten aus dem AStA (Rechenschaftsberichte)

- Hochschulpakt:
 - Verlängerung auf 6 Jahre, statt 5
 - o Kurz: Land hat kein Geld, wir haben Pech gehabt

o Bessere Vernetzung der Senate hessischer Hochschulen (gibt auch eine Webseite)

TOP 8 Informationen und Verschiedenes

- Nächste Sitzung am 16.September Vorläufiger Blocker
- Kassensystem im Umlaufverfahren bestimmen, muss erneuert werden
- Nächste FESTE Sitzung 21. Oktober offizielle Sitzung (evtl. 6 Sitzung des 54.Studierendenparlaments)

Beste Grüße,

Sebastian Knupfer, Katharina Litzinger, Benita Dunia N'sanda

Präsidium des 54. Studierendenparlaments

Referat Vielfalt Luna Chakrabarty

E-Mail: vielfalt@asta.h-da.de



Juni 2025 - Rechenschaftsbericht

Tätigkeiten:

- Teilnahme beim: Austausch zwischen der Beschwerdestelle Antidiskriminierung mit der Hochschulleitung und den Beratungsstellen am 17.06. Es ging um gemeldete Vorfälle im letzten Jahr an der Hochschule.
 - Jeder Fachbereich hat mindestens eine Lehrperson, die als Ombudsperson angesprochen werden kann. Diese dezentrale und freiwillige Funktion soll dafür sorgen, dass Betroffenen (Studierenden) bei Diskriminierungserfahrungen eine Ansprechperson im Fachbereich zur Seite steht. Meines Wissens (habe auch mit einigen Studierenden gesprochen) ist dies nicht bekannt. Mit Donzent*innen über solche Erfahrungen zu sprechen ist eine große Hürde. Daher möchte ich auch eine Ansprechperson sein. Hierzu habe ich mich mit Beate Gauml ausgetauscht. Sie teilt beim nächsten Treffen der Ombudsperson mit, dass Studierende auch die Möglichkeit haben sich an mich zu wenden.
 - In Arbeit: Design eines Flyers, um Studierende zu informieren, dass ich eine Ansprechperson in diesen Fällen bin.
- Einrichtung eines Terminbuchungskalender zur Möglichkeit der Terminbuchung mit mir
 - Ziel: Als Ansprechpartnerin verfügbar sein. Für das voher erwähnte Vorhaben als auch für Hochschulgruppen.
 - Ref. Digitales hat mir ein Online-Terminbuchungskalenders (cal.com) herausgesucht.
 - Anmeldung, Account eingerichtet, Einführungstext geschrieben und verfügbare Zeiten eingetragen.
 - Steht aus: Aufgrund des Datenschutzes soll der Kalender von uns gehostet werden. Dies ist noch nicht eingerichtet.
- Ein Interessent für die Arbeit im Referat Vielfalt und der Arbeit des Astas hat sich bei mir gemeldet. Am 08.07 ist er als Gast bei uns in der Sitzung und davor treffen wir uns für einen Austausch zu meiner Arbeit.

- Da die AG Öffentlichkeitsarbeit noch nicht besetzt war, habe ich mich um unseren Instagram Kanal gekümmert.
- CSD in Darmstadt
 - Die Evangelischen Hochschule Darmstadt fragte einen gemeinsamen Stand an. Ich habe das angenommen. Wir stehen in Kontakt.
 - Ausstehend: Die TU Darmstadt habe ich nun zum zweiten Mal angeschrieben (Anfrage für einen gemeinsamen Stand), da auf die erste Mail keine Antwort kam.
- Austausch mit dem International Office (Diana Villamar Rivas Housing Support for International Students) am 22.07 geplant.
 - Wozu: Netzwerk / Verbindung zwischen Asta und International Office etablieren
 - Ideen zum Thema: "Wie k\u00f6nnen wir Studierenden in Bezug auf Wohnen und Unterkunft in Darmstadt helfen?"
- Stonewall Pride Antikommerzielle / alternative Veranstaltung zum CSD: Ich werde daran teilnehmen. Auch um zu überprüfen was vor Ort passiert und gesprochen wird, da wir das Event finanziell unterstützen. Daher werde ich daran teilnehmen. Der Termin steht noch nicht fest.

Falls ihr Feedback, Fragen oder Anregungen habt (insbesondere, wie ich Hochschulgruppen unterstützen kann), schreibt mir gerne eine Mail. Sobald mein Online-Kalender freigeschaltet ist, auch gerne im Meetingformat.



An das 54. Studierendenparlament der Hochschule Darmstadt 5. Sitzung

Referat Hochschulpolitik Rebekka Carlow

E-Mail: hochschulpolitik@h-da.de

Datum: 08.07.2025

Rechenschaftsbericht

Sehr geehrtes 54. Studierenden-Parlament,

im Folgenden beschreibe ich sowohl meine bisherigen Tätigkeiten als auch meine Pläne für die Zukunft. Aufgrund der Fülle der Themen erfolgt hier nur eine Auflistung der verschiedenen Tätigkeiten, keine Erläuterung. Für weitere Details und bei Fragen bitte und gerne in der StuPa-Sitzung nachfragen.

Gliederung

- 1. Austausch/Vernetzung
 - Ermittlung & Weitergabe von Informationen
 - Organisationsplanung
- 2. Themenbezogene Tätigkeiten
 - HSP
- 3. Sonstiges

Tel.: 06151 533 5633

AStA Hochschule Darmstadt



Austausch/Vernetzung

- Teilnahme an LAK-Sitzungen
 - Absprache HSP-Aktionen
 - Thema Semesterticket/Deutschlandticket
- Teilnahme an fzs-Länderrat
- Teilnahme an QuiS-Treffen
 - Thema: KI an Hochschulen
- Monitoring, Austausch, Informationsvermittlung in diversen Chatgruppen (LAK, HSP, Schlussverkauf-Bildung, etc.)

Themenbezogene Tätigkeiten: HSP

Aktuelle Situation:

- Der Pakt soll Stand heute am 17.07. unterschrieben werden
- Am 15.07. findet ein Treffen von Vertretern der Senate mit den Ministern statt. Hierzu hatte ursprünglich die Goethe-Universität eingeladen. Die Einladung wurde von den Ministern nicht beantwortet; stattdessen haben sie uns ihrerseits eingeladen, allerdings zu ihren Bedingungen. Ursprünglich war angedacht, dass alle SenatorInnen hinfahren; seitens der Minister wurde allerdings der Wunsch geäußert, dass max. 2-3 VertreterInnen "aller" Statusgruppen fahren (was gar nicht möglich ist, da es mehr als 2-3 Statusgruppen gibt). Nach diversen Absprachen konnten die Senate sich leider nicht auf ein einheitliches Vorgehen einigen, d.h. jeder Senat macht jetzt was anderes manche schicken nur 3-5 Vertretungen, andere stellen es den Mitgliedern frei, alle hinzufahren. Immerhin haben die Senate zusammen eine Stellungnahme verfasst, die zeitnah veröffentlicht werden soll.

Es ist unwahrscheinlich, dass dieses Treffen noch etwas am aktuellen Stand des Paktes ändern wird. Zum einen hat Gremmels bereits gesagt, dass sich nichts mehr ändert wird und zum anderen war die Unterschrift des Paktes ursprünglich VOR dem Treffen angesetzt, bis den Ministern aufgefallen ist, wie das rüberkommt. Daher jetzt 2 Tage später.

 Bei den befürchteten 1 Mrd weniger wurde nachverhandelt, allerdings mit minimalem Erfolg. In den Vortreffen der Senate ist angesprochen worden, ob der Pakt nicht unterschrieben werden soll, allerdings wurde das als schwierig angesehen. Wenn alle nicht unterschreiben wäre der Minister aufgeschmissen, aber wenn einige doch unterschreiben, die, die nicht unterschrieben haben. Der Sachverhalt wurde nicht zur Diskussion gestellt, sondern nur seitens der Moderation kommentiert.

Tel.: 06151 533 5633



- Die LAK gedenkt am 15.07. zeitgleich zum Treffen eine Demo in Wiesbaden vor dem Landtag zu veranstalten. Genaueres steht hier noch nicht fest und wird sich vermutlich erst im Laufe der Woche konkretisieren.
- Am 08.07. wird es zusätzlich eine von der TU Darmstadt organisierte Demo vor der Lesbar der TU geben (um 11:55).
- Wie es nach der Paktunterschrift (sofern sie denn am 17.07. tatsächlich stattfindet) weitergeht, steht in den Sternen. Theoretisch stehen dann die individuellen Zielvereinbarungen an, allerdings ist fraglich, ob die noch 2025 abgeschlossen werden – vermutlich nicht.

Für die h_da bedeuten die Kürzungen folgendes:

Im Grunde stehen wir – im Vergleich mit anderen – ganz gut da. Das Präsidium würde – nur auf die h_da geschaut – eine schnelle Unterschrift bevorzugen, da sie davon ausgehen, dass bei längeren Nachverhandlungen evt. das Thema Umverteilung der Gelder nach neuen Kennzahlen angesprochen wird. Aktuell erhalten wir unseren Anteil des Geldes basierend auf Studierendenzahlen von 2019 (aktuell ca. 5 % des Gesamtbudgets), die sich seitdem aber verschlechtert haben.

Aktuell hat die h_da noch ca. 10 Mil. freie Rücklagen. Diese sollen z.T. zur Abfederung der Kürzungen genutzt werden; allerdings nicht gänzlich, damit wir noch ein bisschen Puffer haben. Zusätzlich werden Sachmittelbudgets gekürzt und bei den Personalkosten gespart werden. Dafür gibt es mehrere Varianten – welche davon dann tatsächlich passieren hängt von den finalen Gegebenheiten des Pakts ab: Temporäre Stellenbesetzungssperren (Abgehende Stellen werden nicht neu besetzt), Befristete Verträge werden nicht verlängert. In nächster Zeit in Ruhestand gehende ProfessorInnen sind bereits nachbesetzt (aktuell zahlen wir doppelt).

Die Mittelzuweisung des neuen HSP soll über 6 Jahre statt 5 gehen. In den nächsten 2 Jahren (2026 und 2027) sollen die Zuwendungen um 5-10 % zurückgehen. Ab 2028 würden wir dann 2-3 % pro Jahr mehr kriegen, als aktuell, was aber immer noch weniger wäre, als wir in 2028 nach dem aktuellen Pakt bekommen würden, da unsere Ausgaben viel schneller steigen. Konkret: 2026 4.5 Millionen weniger, 2027 1.7 Millionen weniger, 2028+ 500.000 zu wenig (bei einer angenommenen Tarifsteigerung von 5.5 %). Die Zahlen basieren auf Schätzungen unseres Präsidiums zum Zeitpunkt der letzten Senatssitzung; mittlerweile sollten alle Präsidien theoretisch exakte Finanzmodelle bekommen haben, die mir aber nicht vorliegen.

Tätigkeiten zum Themenbereich HSP

- Vorbereitung Social Media Posts mit Material der LAK
- Vorbereitung Flyer/Poster f
 ür Druck
- Aufhängen/Verteilen von Flyern/Postern in Dieburg
- Aktionstag 18.06
 - Stand vor Mensa mit Banner + Leute ansprechen



- Initiative zur Stellungnahme des Senats zur aktuellen Situation (ist beschlossen, aber wohl noch nicht veröffentlicht)
- Video zur Bewerbung der Demo am 08.07
 - Mail an Dekanate mit der Bitte zur Weitergabe an Lehrende

Sonstiges

 Monitoring der Ref. Soziales Mail und teils Beantwortung und/oder Weiterleitung von Anfragen

Ausblick

- Teilnahme an Senatstreffen mit Ministern in Wiesbaden am 15.07 (HSP) + Koordination bei möglichen Aktionen mit der LAK und anderen ASten an/zu diesem Termin
- Interview mit OnCom Studis zum Thema Wohnungssituation von Studierenden
- Beantwortung einer Anfrage der Linken zu Input für ihr Kommunalwahlprogramm

Studentischen Senats-Discord-Server:

Bei Interesse an Senatsthemen, könnt ihr dem Server gerne joinen: https://discord.gg/cfevFjVusZ

Protokolle der jeweiligen Senatssitzungen findet ihr hier: https://discord.com/channels/1187432594942476468/1232314967605383230

Vorschläge für Senatsthemen könnt ihr hier einbringen: https://discord.com/channels/1187432594942476468/1187437059963617350

Freundliche Grüße Rebekka Carlow

Tel.: 06151 533 5633



An das 54. Studierendenparlament der Hochschule Darmstadt 5. Sitzung

Referat Nachhaltigkeit Baldur Schwarzer

E-Mail: nachhaltigkeit@asta-hda.de

Datum: 09.07.2025

Rechenschaftsbericht

Sehr geehrtes 54. Studierenden-Parlament,

im Folgenden beschreibe ich sowohl meine bisherigen Tätigkeiten als auch meine Pläne für die Zukunft. Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

- Mithilfe bei der Glaskastenparty
- Teilnahme am FSK
- Teilnahme an Umfrage zur doppelten Wesentlichkeit sowie des Referates Digitales
- Kontaktaufbau zu diversen Personen aus dem Greenoffice für zukünftige Zusammenarbeit
- Eventuell Veränderung des Strommixes der Hochschule

Freundliche Grüße

Baldur Schwarzer

Tel.: 06151 533 5633

AStA Hochschule Darmstadt



An das 54. Studierendenparlament der Hochschule Darmstadt

Referat EUt+

Tilmann Eckert Telefon: 06151 533 5633 E-Mail: eutplus@asta.h-da.de

Datum: 06.07.2025

Rechenschaftsbericht Referat EUt+

Im Berichtszeitraum wurden neben den regulären Aufgaben folgende Aktivitäten durchgeführt:

1. Projektentwicklung auf europäischer Ebene

Teilnahme an einem Online-Treffen mit weiteren Mitgliedern des EUt+ Student Boards. Ziel war die Erarbeitung gemeinsamer Projekte auf europäischer Ebene, initiiert durch eine studentische Allianz aus Rumänien.

2. Einladung in die hessische Landesvertretung in Brüssel

Aufgrund einer Einladung von Christoph Heberer, Repräsentant der h_da in Brüssel, wurde ein Kennenlern- und Vernetzungstreffen in der Hessischen Landesvertretung vorbereitet. Ziel ist die stärkere Anbindung an europäische studentische NGOs und Akteure im Bereich Studierendenvertretung.

3. Interview mit dem EUt+ Communication Office (WPA 9, Task 9.1)

Teilnahme an einem Interview mit dem Communication Office von EUt+ zur studentischen Perspektive im Zuge des EUt+ Student Ambassador Programms sowie Anregungen zur Weiterentwicklung der Kommunikationsformate.

4. Interessentengespräch für die Besetzung der zweiten Stelle im Referat EUt+

Eine interessierte Person hat sich bzgl. der zweiten offenen Stelle als Student Board Representative bei mir gemeldet. In einem Informationsgespräch wurden die Aufgaben, die Struktur des Student Boards und der Bewerbungsprozess erläutert. Weiter wurden Fragen beantwortet.

Austausch mit dem Executive Board der ESU (European Students' Union)

Teilnahme an einem Online-Treffen mit dem Executive Board der ESU zur weiteren Vernetzung. Geplant ist ein persönliches Treffen in Brüssel zur Vertiefung der Zusammenarbeit.

6. European Student Ambassador Forum in Warschau

Im Executive Board des Student Boards wurde die Teilnahme am "European Student Ambassador Forum" in Warschau abgestimmt. Ein Mitglied aus Cluj-Napoca wird als Vertretung entsendet. Ich stehe als Backup zur Verfügung, um eine Repräsentanz von EUt+ zu gewährleisten.

7. Koordination zur Teilnahme an der EuropaldeenSchmiede (EIS)

In Absprache mit dem Präsidium des Studierendenparlaments wurde die Teilnahme am Auftakt der EuropaldeenSchmiede (EIS) in Wiesbaden vorbereitet. Anlass ist die Einladung durch den hessischen Minister für Europaangelegenheiten.

Mit freundlichen Grüßen

AStA Hochschule Darmstadt Campus Darmstadt

Schöfferstraße 3

64295 Darmstadt

Tilmann Eckert

Geschäftsstelle Darmstadt Tel.: 06151 533 5630 info@asta.h-da.de Referent*innen Raum

Tel.: 06151 533 5633

AStA Hochschule Darmstadt Campus Dieburg Max-Planck-Straße 2 64708 Darmstadt

Geschäftsstelle Dieburg Tel.: 06151 533 5631 dieburg@asta.h-da.de Referent*innen Raum Tel.: 06151 533 5634



An das 53. studierenden parlament der Hochschule Darnstadt Referat InterStudis

Referat International Students Tchinda Geordan und Myungeun Kim

Telefon:+491747075620 E-Mail: interstudis@asta.h-da.de

Datum: 29.06.2025

Rechenschaftsbericht

Liebes parlement,

Folgende Kernaufgaben wird das Referat International Students in den kommenden Wochen umfassen:

Geplantes Projekt "Share Your Experience"

Verfasser: Tchinda Geordan und Myungeun Kim

Funktion: Leitung Referat für International Students-AStA h_da

Geplanter Start: Zweite Juli Woche 2025

Format: Online-Umfrage (Google Forms) & Campus-Promotion

Teilnehmende:Internationale Studierende der Hochschule Darmstadt

Ziel des Projekts

Das Hauptziel dieses Projekts ist es, persönliche Erfahrungen, Herausforderungen und Tipps internationaler Studierender der h_da zu sammeln und zugänglich zu machen. So sollen ein stärkeres Gemeinschaftsgefühl gefördert, gegenseitige Unterstützung ermöglicht und nützliche Hinweise für neu ankommende Studierende bereitgestellt werden.

Zudem soll das Projekt die Sichtbarkeit des AStA-Referats für internationale Studierende erhöhen und die Hemmschwelle für eine Kontaktaufnahme senken.

Geplante Inhalte

- * Erstellung eines Fragebogens mit 6 Fragen zu Alltag, Wohnsituation, Schwierigkeiten und persönlichen Empfehlungen.
- * Nutzung von Google Forms für die Umfrage (anonym und optional mit Namensnennung).
- * Bewerbung der Umfrage durch Poster auf den Campus Darmstadt und Dieburg.
- * Datensammlung über einen Zeitraum von zwei Wochen

AStA Hochschule Darmstadt. Campus Darmstadt. Schöfferstraße 3. 64295 Darmstadt. Geschäftsstelle Darmstadt Tel.: 06151 533 5630. info@asta.h-da.de Referent*innen Raum. Tel.: 06151 533 5633 AStA Hochschule Darmstadt Campus Dieburg Max-Planck-Straße 2 64708 Darmstadt Geschäftsstelle Dieburg Tel.: 06151 533 5631 dieburg@asta.h-da.de Referent*innen Raum Tel.: 06151 533 5634



- * Auswertung der Rückmeldungen und Erstellung einer anonymisierten Zusammenfassung der Ergebnisse.
- * Prüfung, ob eine Veröffentlichung der Geschichten (z. B. auf Instagram, Webseite oder als Plakatausstellung) möglich ist.

Aktueller Stand

- * Konzeptentwicklung abgeschlossen.
- * Entwurf des Fragebogens in Bearbeitung.
- * Genehmigung für Plakataushang und Verteilung in Klärung.
- * Google Forms wird aktuell erstellt.

Ergänzende Aktivitäten

- * Abstimmung mit dem AStA-Kommunikationsteam für die Social-Media-Bewerbung.
- * Kontaktaufnahme mit dem International Office zur möglichen Zusammenarbeit und Reichweitenerhöhung
- * kontaktautnanme mit dem international UTTIce zur möglichen Zusammenarbeit und Reichweitenerhöhung.
- * Planung eines kleinen Dankeschön-Gewinnspiels für Teilnehmende in Prüfung.

Ausblick

Nach Abschluss der zweiwöchigen Umfragephase sollen die Ergebnisse ausgewertet und präsentiert werden. Basierend auf dem Feedback wird das Projekt weiterentwickelt und die Möglichkeit einer festen, semesterweisen Durchführung geprüft. Langfristig könnte "Share Your Experience" als regelmäßiges Format für Erfahrungsberichte und Vernetzungsangebote internationaler Studierender etabliert werden.

Mit freundlichen Grüßen, Geordan und Myungeun Kim Leitung des Referats Internationale Studeíerende,AStA h_da

AStA Hochschule Darmstadt. Campus Darmstadt. Schöfferstraße 3. 64295 Darmstadt. Geschäftsstelle Darmstadt Tel.: 06151 533 5630. info@asta.h-da.de Referent*innen Raum. Tel.: 06151 533 5633 AStA Hochschule Darmstadt Campus Dieburg Max-Planck-Straße 2 64708 Darmstadt Geschäftsstelle Dieburg Tel.: 06151 533 5631 dieburg@asta.h-da.de Referent*innen Raum Tel.: 06151 533 5634



AG Design Nikta Kazemi und Mirjam Moser

Telefon: 06151 533 5633 E-Mail: design@asta.h-da.de

Datum: 05.07.2025

AG Design - Monatsbericht

Nikta Kazemi:

Im vergangenen Monat habe ich in der AG Design mehrere kreative Projekte umgesetzt, um studentische Initiativen und Veranstaltungen zu unterstützen:

1. Amnesty-Ausstellung & Workshop – "Umweltzerstörung verletzt Menschenrechte" Für die Amnesty-Ausstellung und den anschließenden Workshop mit dem Titel "Umweltzerstörung verletzt Menschenrechte" habe ich zwei Plakate, einen Flyer sowie zwei Social-Media-Posts gestaltet. Dabei habe ich besonders darauf geachtet, mich an der visuellen Identität von Amnesty International zu orientieren, um eine einheitliche und wiedererkennbare Gestaltung sicherzustellen. Die Materialien dienten der Bewerbung sowohl der Ausstellung als auch des Vortrags in den darauffolgenden Tagen.

2. Hochschulpakt-Banner

Im Rahmen des Hochschulpakt-Projekts habe ich ein Banner entworfen, das gezielt Aufmerksamkeit auf die laufende Petition lenken soll. Das Layout wurde modular aufgebaut, sodass es zukünftig für weitere AStA-Banner wiederverwendet und leicht angepasst werden kann.

3. AStA-Sticker-Kampagne

Außerdem habe ich einen Sticker mit QR-Code gestaltet, der aktuell zur Hochschulpakt-Petition führt. Der Sticker wurde so konzipiert, dass der Link hinter dem QR-Code zukünftig flexibel geändert werden kann, um auch andere Inhalte zu bewerben. Als gestalterisches Element habe ich eine freundliche Eule entworfen, die als wiederkehrendes Maskottchen die AStA-Botschaften spielerisch und sympathisch über den Campus verbreiten soll.

Insgesamt habe ich diesen Monat den Fokus auf die Entwicklung vielseitiger, einheitlicher und unterstützender Designs gelegt, um die Sichtbarkeit und Beteiligung der Studierenden zu stärken.



Mirjam Moser:

Im letzten Monat habe ich verschiedene Projekte umgesetzt, davon unter anderem Projekte der Aktiven Fachschaft Informatik:

Am 18.06. fand die jährliche Fachschafts-Sommerparty statt – die ich im Team mit drei weiteren Fachschaftler*innen organisiert habe. Dafür wurden Plakate, Getränke- und Essenskarten, Awareness, DJ-Timetable und weitere Beschilderung sowie mehrere Instagram-Posts und Website/Ticketverkauf-Formate von mir designed und verteilt, sowie die Party auf Social Media und am Campus beworben. Im Verlauf des Abends wurde für Wohlbefinden und Spaß bei unseren Gästen gesorgt und am Tag danach für den Abbau und eine saubere Wiederherstellung des Ausgangszustandes, sowie die Bezahlung der DJs/DJanes.

Desweiteren habe ich ein Design für die neu eingeführte Klausur-Ausleihe gestaltet— ein Projekt von Fachschaft in Kooperation mit Fachbereich Informatik – das nun auf der Website und Instagram des Fachbereichs zu finden ist.

Für die bald stattfindende Semester Closing Party habe ich nun die Organisations-Leitung übernommen, und bin mit Design und allgemeiner Planung dafür beschäftigt.

Im Rahmen des Hochschulpakts habe ich über den letzten Monat hinweg mehrmals zum Unterschreiben der Petition gegen die Unterfinanzierung hessischer Hochschulen aufgerufen, den Petitions-Link in Elementgruppen und weiteren digitalen Medien geteilt, auf Leute direkt zugegangen, sowie die Demonstrationen beworben.

Am Tag des Campus-Festivals war ich Teil des Awareness-Teams während der Afterparty im Glaskasten.

Außerdem habe ich im Auftrag des Referats Vielfalt ein Flyer-Design begonnen, das in Zukunft Studierende darauf hinweisen soll, dass sie jederzeit Ansprechpartner*innen an der Hochschule haben. Ganz egal, welche Situation oder Erfahrung die Studierenden belastet. Das Design wird dementsprechend besonders offen und für jede Person ansprechend gestaltet sein.

Zusammenfassend habe ich im letzten Monat sehr abwechslungsreiche und studierendennahe Aufgaben erfüllt.

Tel.: 06151 533 5633

Bericht an das 54. Studierendenparlament der h_da über die Tätigkeit als studentisches Mitglied im Verwaltungsrat des Studierendenwerks Darmstadt

Liebe Parlamentarier:innen,

im vergangenen Amtsjahr habe ich die Hochschule Darmstadt als studentisches Mitglied im Verwaltungsrat des Studierendenwerks Darmstadt vertreten. Der Verwaltungsrat ist das höchste Kontroll- und Aufsichtsgremium des Studierendenwerks. Hier werden wichtige Themen besprochen und beschlossen, die unseren Studienalltag direkt betreffen, wie z. B. Mensapreise, Wohnheime, Sozialberatung oder die Digitalisierung der Services.

Er besteht aus Vertreter:innen der verschiedenen Statusgruppen und trifft grundlegende Entscheidungen zu Haushaltsführung, strategischer Entwicklung sowie zur Kontrolle der Geschäftsführung (§ 6 HStWG).

Aufgabenwahrnehmung:

Ich habe an allen regulären Verwaltungsratssitzungen teilgenommen. Diese finden in der Regel zweimal pro Semester statt. Zur inhaltlichen Vorbereitung habe ich mich mit den anderen studentischen Mitgliedern abgestimmt und an Vorbesprechungen teilgenommen. Zusätzlich fand ein regelmäßiger Austausch mit anderen Statusgruppen im Verwaltungsrat statt. In den Sitzungen werden u.a. auch die Berichte der Geschäftsführung sowie der einzelnen Fachabteilungen Hochschulgastronomie, Informations- und Kommunikationstechnik (IKT), Wohnservice, Studienfinanzierung und Beratung & Soziales immer vorgestellt und diskutiert. Die letzte Sitzung war aufgrund der Abwesenheit mehrerer Mitglieder anderer Statusgruppen nicht beschlussfähig.

Darüber hinaus vertrete ich die Darmstädter Studierenden im Studierendenrat des Deutschen Studierendenwerks (DSW). Bei der letzten Sitzung in Potsdam wurden unter anderem folgende Themen: Reform des BAföG, Verbesserung des studentischen Wohnraums, Barrierefreiheit bei Angeboten der Studierendenwerke und zur Finanzierungssituation der Studierendenwerke durch Bund und Länder behandelt und sich dazu positioniert.

Fazit:

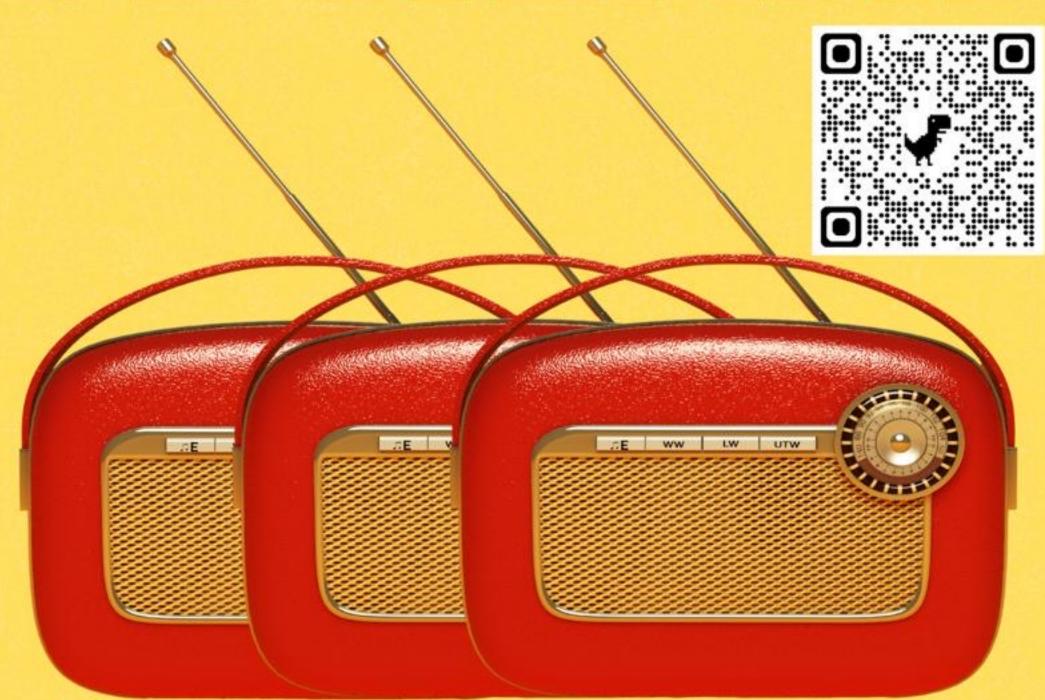
Die Arbeit im Verwaltungsrat ist eine wichtige Schnittstelle zwischen Studierenden und dem Studierendenwerk. Ich habe mein Amt immer ernst genommen, unsere Interessen aktiv vertreten und versucht, strukturelle Probleme wie mangelnde Beteiligung anderer Statusgruppen oder fehlende Transparenz offen anzusprechen. Gleichzeitig konnte ich durch die bundesweite Vernetzung Impulse und Infos zurück in den Veranstaltungsrat tragen.

Die Arbeit zeigt mir immer wieder, dass die kontinuierliche studentische Beteiligung notwendig ist, um zentrale Anliegen der Studierendenschaft sichtbar zu machen und in Entscheidungsprozesse einzubringen.

Solidarische Grüße

Manuel Flauaus

INTERNATIONAL STUDENT



SCAN THE QR FOR SURVEY!

ARE YOU AN INTERNATIONAL STUDENT AT H_DA?

SHARE YOUR STORY ANONYMOUSLY

HELP IMPROVE STUDENT LIFE

SCAN TO JOIN!



Rechenschaftsbericht AStA Referat Digitale Weiterentwicklung & Management

Hallo,

hier eine Aufzaehlung meiner relevanten Taetigkeiten seit dem 01.06.2025:

- Einarbeitung in Openstack
- Mitorganisation und Durchfuehrung des Hochschulpakt Aktionstag am 18.06
- Einrichtung eines Docker host mit Traefik reverse proxy in der Hochschulcloud
- Installation von Chhoto URL um Shortlinks und dynamische QR Codes fuer den AStA zu ermoeglichen (https://link.asta-hochschule-darmstadt.de)
- Teilnahme am Kulturfoerdergremium am 11.06
- Teilnahme am Erweiterten Praesidium am 27.06
- Auf Hinweis eines stupa mitglieds, TLS Problem auf www.asta-hochschule-darmstadt.de behoben

Ausserdem hatte ich viele gute Gespraeche darueber wie wir die Hochschule verbessern koennen. Ich konnte auch schon viel an existierendem wissen aufsammeln, und Plane nun als naechsten Schritt ein (erstmal) AStA internes Wiki einzurichten, in dem wir das gesammelte Wissen verewigen koennen.

Liebe Gruesse, Oliver Tegeler – AStA Referat Digitale Weiterentwicklung & Management

Rechenschaftsbericht: AStA-Referat Finanzen

Sehr geehrtes Studierendenparlament, nachstehend mein Rechenschaftsbericht für die Parlamentssitzung am 15.07.2025.

Neben meinen üblichen Verpflichtungen als Finanzreferent, die aufgrund des Semesterwechsels im hohen Maße meine Aufmerksamkeit beanspruchen, konnte ich mich auch bei vielen zusätzlichen Aspekten und Projekten einbringen.

Da aktuell der Hochschulpakt zur Finanzierung der Hochschulen in Hessen die Studierendenschaft und Hochschule in Atem hält und der AStA dazu eine Reihe an Projekten, Werbemaßnahmen und sogar einen Aktionstag am 18.06. plant, konnte ich mich hier einbringen. U.a. habe ich gemeinsam mit der AG Design die Gestaltung eines Banners angeleitet, das alsbald an der Nordseite des Hochhauses C10 hängen wird und mit dynamischem QR-Code (danke Ref. Digitales) sowie einem einschlägigen Spruch auf die aktuelle Petition zum Hochschulpakt aufmerksam macht. Gleichzeitig ist es so gestaltet, dass es auch bei zukünftigen Finanzierungsthemen genutzt werden kann und somit einen nachhaltigen und langfristigen Nutzen mit sich bringt. Trotz Verspätungen in der Lieferung konnte der Banner pünktlich zum diesjährigen Campusfestival an der Nordseite des Hochhauses von mir (inkl. Unterstützung) angebracht werden und macht seitdem auf die katastrophale Situation Hochschulfinanzierung aufmerksam.

Neben dem Hochschulpakt konnte ich mich auf der vergangenen Kleidertauschparty mit Vertreter:innen von Amnesty Darmstadt unterhalten und auf diesem Wege eine Ausstellung und einen Workshop im Café Glaskasten zum Thema Umweltschutz und Menschenrechte initiieren. Dies habe ich die letzten Wochen unterstützt und geplant. Die Ausstellung findet vom 17.-25.06. statt und der Workshop ist am 23.06. um 18.30 Uhr für alle geöffnet. Die Ausstellung war ein voller Erfolg und konnte die gesamte Woche von interessierten Studierenden und Besucher:innen im Café Glaskasten besichtigt werden. Dort wurde auf ca. zehn Aufstellern auf die klimatischen und menschenrechtlichen Missstände auf der Welt aufmerksam gemacht und über diese informiert. Der Workshop ist hins. Beteiligung noch ausbaufähig gewesen, die vorab durchgeführte Plakataktion scheint die Aufmerksamkeit der Studierenden nicht einschlägig gewonnen zu haben. Eine Neuauflage der Ausstellung und des Workshops auf dem Campus Dieburg ist aktuell auf Wunsch von Amnesty Darmstadt in Planung.

Bei weiterführenden Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Beste Grüße Joschah Fetsch AStA-Finanzreferat

Zeitraum: Juni 2025 Danylishyna Mariia (Kultur und Mobilität)

Termine & Treffen

• 12.06.2025 – Treffen mit Felix Heller (Nachhaltigkeitsabteilung)

Vorstellung des Fahrradschlauchautomaten-Projekts und Diskussion über mögliche Kooperationsformate – unter anderem nach Vorbild des Fahrradmarathons. Es wurden erste Optionen zur Einbindung studentischer Mobilitätsinitiativen besprochen.

• 12.06.2025 – Austausch mit dem Studierendenwerk

Gespräch über Unterstützungsmöglichkeiten für das Open-Air-Kino sowie für die vergangene koreanische Kulturvorstellungsparty.

• 25.05.2025 – Interview mit Frau Priyanka Malhotra

Thematisierung sozialer Probleme und studentischer Mobilitätsherausforderungen. Die Aussagen sollen in zukünftige Positionspapiere und Veranstaltungskonzepte einfließen.

Ideenentwicklung & Projektarbeit

• 27.05.–03.06.2025 – Entwicklung von Ideen zur Anti-Hochschulpakt-Agenda

Erste Entwürfe für kulturelle und mobilitätsbezogene Beiträge zur Kritik an der Hochschulpakt-Politik wurden gesammelt und intern diskutiert.

• 05.06.–16.06.2025 – Zusammenarbeit mit der AG Design

Gemeinsame Gestaltung von Plakatmaterialien gegen den Hochschulpakt. Visuelle Sprache soll gezielt mobilitätsbezogene Aspekte studentischer möglicher Lebenszukunft ansprechen.

12.06.–22.06.2025 – Vorbereitung und Abwägung: Fahrradschlauchautomat

Analyse der Vor- und Nachteile des Projekts in enger Rücksprache mit Felix Heller. Erarbeitung einer Kurzpräsentation zur Vorstellung der Idee in Gremien und möglichen Kooperationspartnern.

Sonstige Tätigkeiten

•	Regelmäßige Teilnahme an Sitzungen und Hilfe zu Studierenden bei E-Bike System
	und Semesterticket

sowie Kommunikation per E-Mail und persönlicher Austausch mit Partnerinnen, Mitstudierenden und Hochschulvertreterinnen.

Danylishyna Mariia

Kultur und Mobilität – Referat